

Abenteuer **T.I.M.O.**

together inspired & more occupation

Eine Geschichte nur für dich.

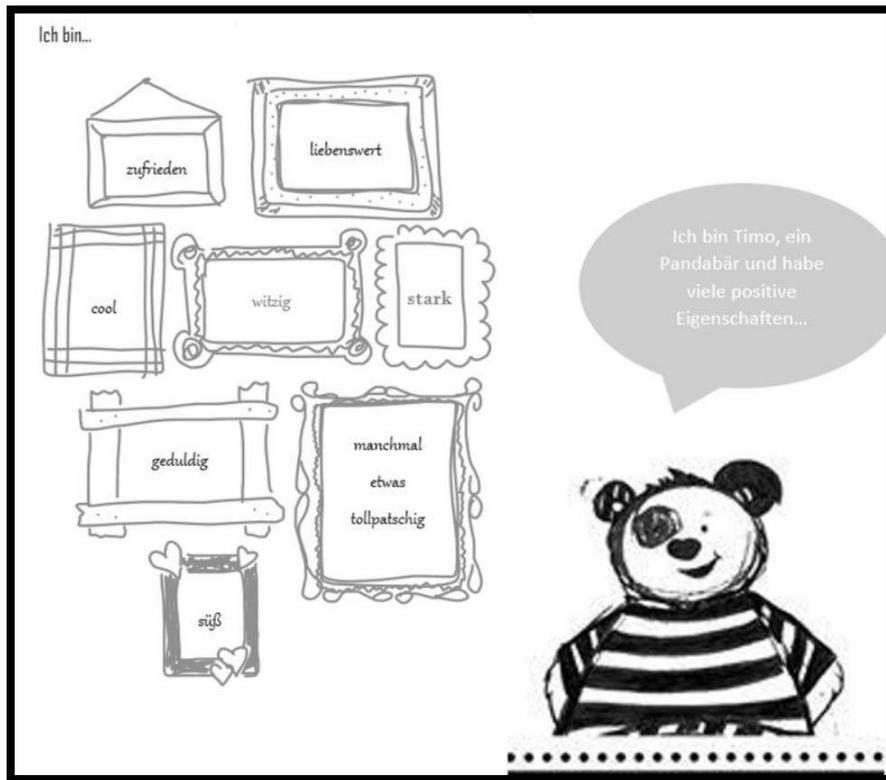
Lerne Timo den Pandabären & seine Abenteuer kennen!

Mehr zum Projekt und mehr Abenteuer unter www.abenteuertimo.com



„Liebe(r) (Name des Kindes)...

Ich bin Timo, der Pandabär.



Mit mir gibt immer etwas zu entdecken und deshalb möchte ich dich einladen. Lass uns gemeinsam Abenteuer erleben. Sei dabei, wenn die Drachen am Himmel fliegen, bei der Feuerwehr, Polizei, im Schloss der Prinzessinnen und Prinzen oder wenn wir auf Schatzsuche gehen... Das erste Abenteuer beginnt, wenn du einen Brief von mir, mit meinem Bild findest ...

1.

(Name des Kindes) ist so aufgeregt! Da ist es unmöglich einzuschlafen.

„Ich bin schon gespannt, welche Abenteuer ich erlebe“ denkt (Name des Kindes) und setzt sich ans Fenster, um die Sterne zu sehen. Wie die Sterne funkeln und der Mont hell leuchtet. „Da! Eine Sternschnuppe!“ ruft (Name des Kindes) und wünscht sich etwas. „Jetzt ist es aber Zeit ins Bett zu gehen“ gähnt (Name des Kindes) und kuschelt sich unter die Decke. Morgen finde ich bestimmt einen Brief und dann beginnt das Abenteuer mit Timo ...

1

Heute regnet es schon den ganzen Tag. (Name des Kindes = ****NdK****) klebt mit großen und kleinen Blättern ein Bild. Was kann das wohl sein? Eine Maus? Ein Roboter?

„Fertig“, ruft ****NdK**** und blickt aus dem Fenster.

„Hui, es regnet nicht mehr! Jetzt habe ich eine neue Idee!“

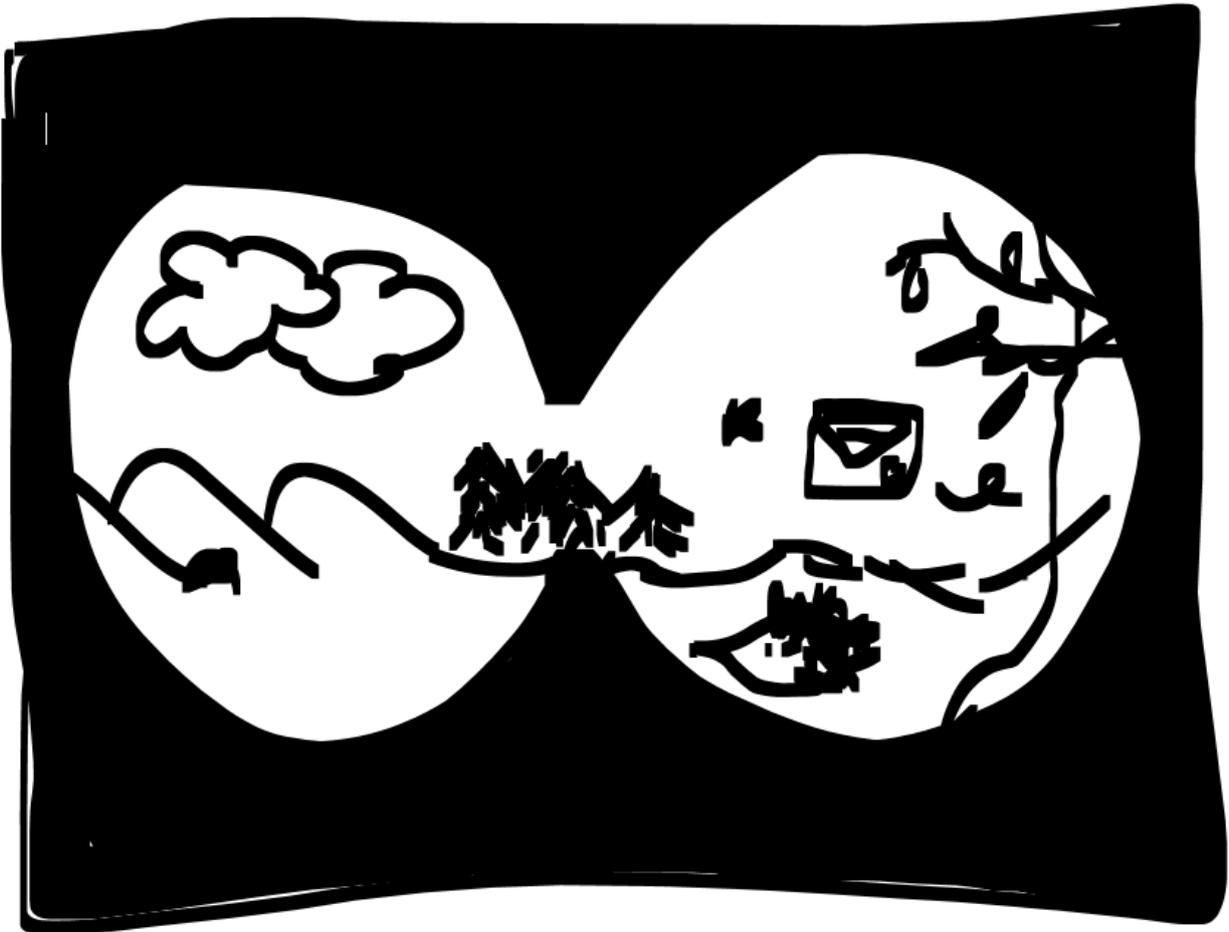


Spielidee: Sammle Blätter und klebe ein Blättermännchen oder unterschiedliche Tiere aus Blättern (Pferde, Tiger, Löwen, etc.)

2

Mit der Regenjacke an und in den Gummistiefeln, schnappt sich ****NdK**** das Fernrohr und entdeckt in der Natur ein paar Tiere.

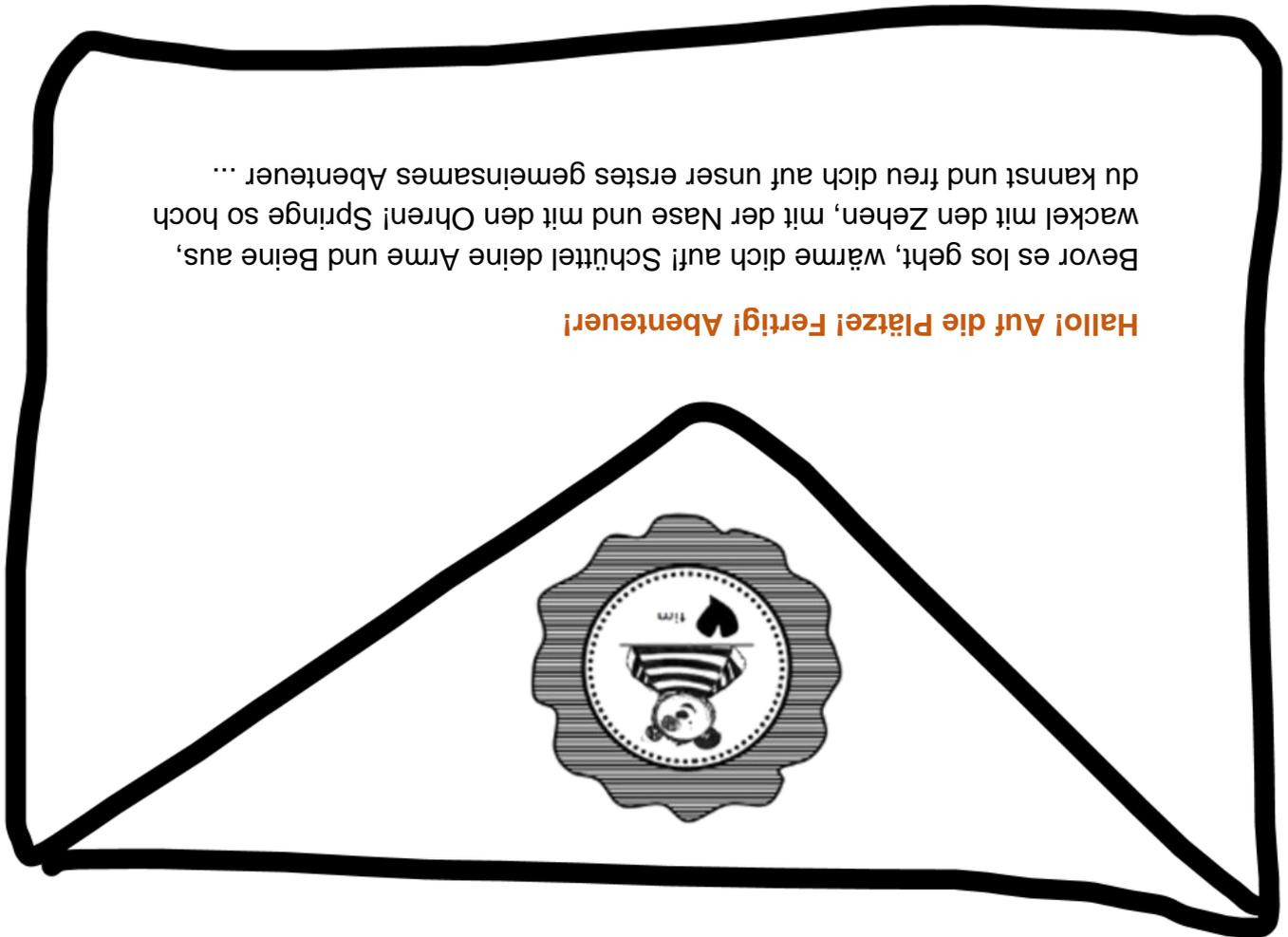
„Dahinten, da fliegen vier Raben. Und da, da kriecht ein Regenwurm! Auf dem Baum da sitzt eine Eule und nanu – was ist das denn? Ein Brief? Für mich?“



Spielidee: Bastle dir aus Papierrollen (Toilettenpapier oder Küchenrolle) ein eigenes Fernrohr. Was siehst du drinnen/draußen?

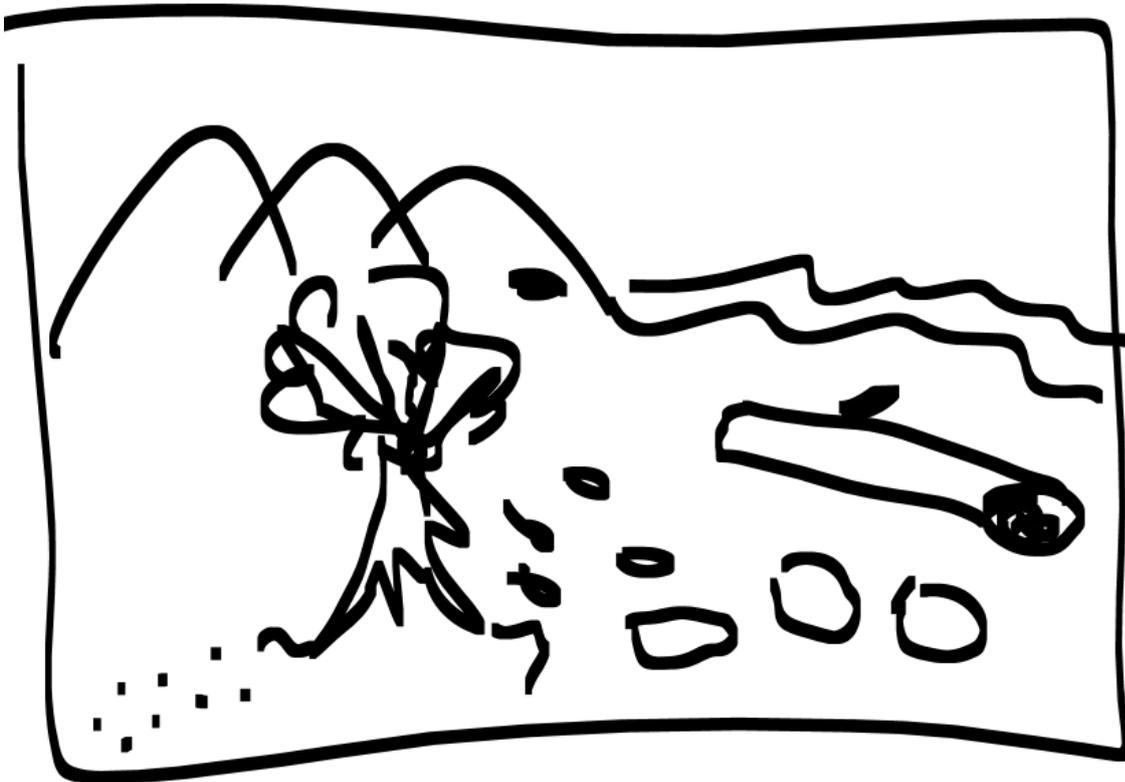
Suchspiel: Findest du einen Topf, eine Pflanze, einen Kochlöffel, eine Haarbürste, eine Gabel, einen Stift, ein Buch, einen Schuh, einen Lichtschalter, einen Sessel, etc.

Suchspiel: Brief finden. Dazu wird die Vorlage 1x gefaltet und drinnen oder draußen versteckt!



3

„Ich sehe du bist bereit für das Abenteuer. Auch ich habe mich heute schon aufgewärmt. Zuerst bin ich über einen Baumstamm balanciert, dann bin ich von einem Stein zum anderen gesprungen, auf einen Baum geklettert und über einen Bach hin und her gehüpft. Lass uns losgehen“, meint Timo zu ****NdK****



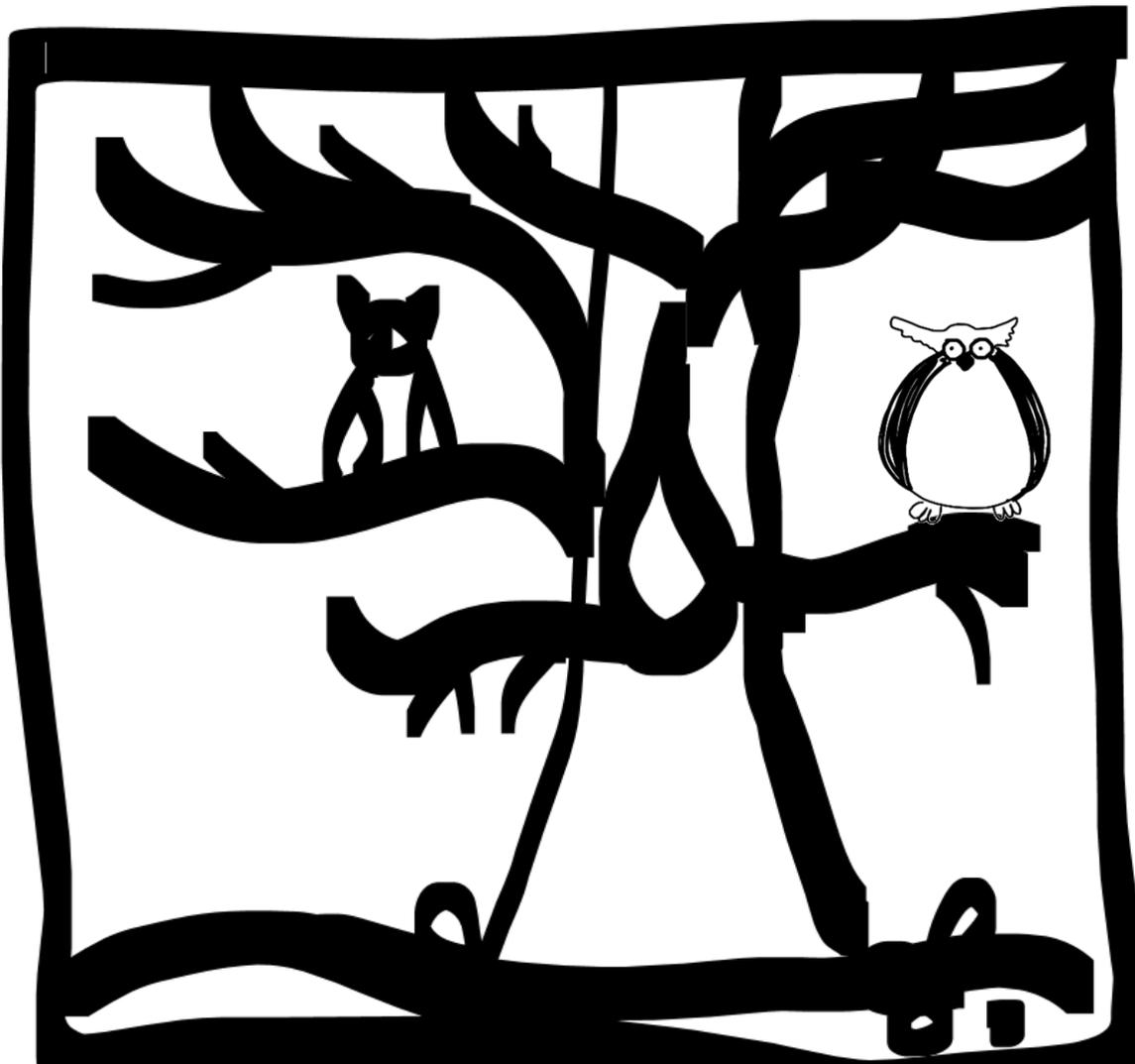
Spielidee: Bei einem Spaziergang kannst du bestimmt über Steine springen oder balancieren. Auch drinnen kannst du mit Hilfe von Seilen, Zeitungspapier eine Landschaft kreieren, um zum Beispiel über einen Fluss zu springen.

4

Timo und ****NdK**** machen sich auf den Weg. Als sie über den Baumstamm balancieren hören sie ein ganz lautes „Uhu!“ Uhu“

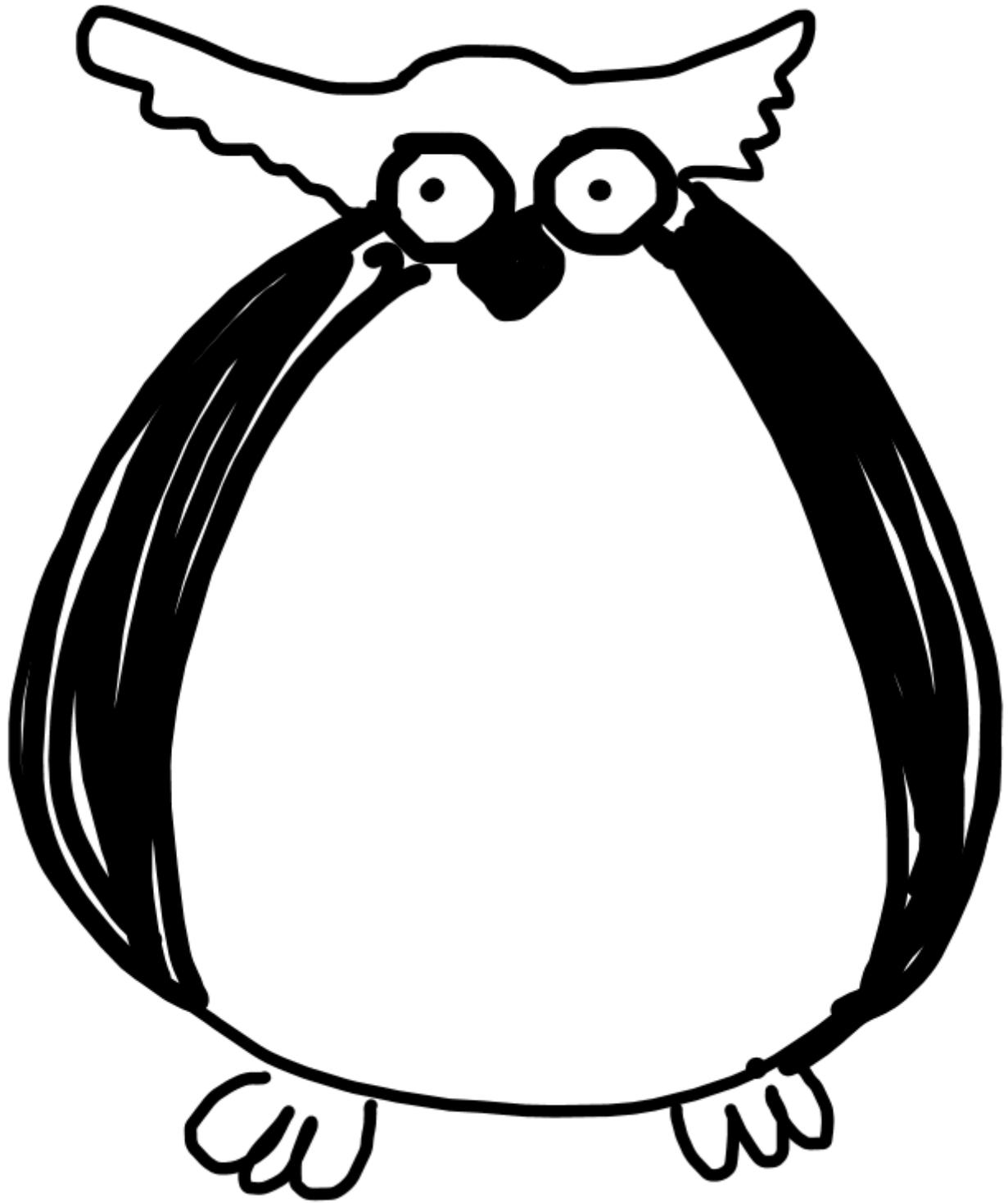
„Ich habe solch einen Hunger.“ jammert die Eule. Timo und ****NdK**** sammeln im Wald einige Futterstücke.

„Danke für eure Hilfe,“ sagt die Eule und zeigt ihnen mit ihrem Flügel den Weg zum Schatz.



Spielidee: Überlege dir, womit du die Eule füttern könntest. In der Natur findest du bestimmt ein paar Kleinigkeiten. Oder schau dich zu Hause um und füttere die Eule mit Knetmasse, Wollstückchen, Knöpfen, Münzen, etc. Was schmeckt ihr denn besonders gut?

Sollte die Eule sehr hungrig sein und dich mit ihrem Schnabel erwischen, kannst du dich auch weiter wegstellen und die Eule mit ein wenig Entfernung füttern. Schnipse zum Beispiel Papierkuglerl „Käfer“ oder Flaschendeckel zu ihr. Lege die Vorlage dazu auf den Boden. Alles was in ihrem Bauch landet, hat ihr geschmeckt.



5

Timo und ****NdK**** springen von Stein zu Stein, bis sie ein aufgeregtes Eichhörnchen entdecken. „Aus dem Weg!“ ruft ein Eichhörnchen. „Ich muss schneller sein, sonst weht der Wind meine Nüsse weg.“

„Wir helfen dir“, sagt ****NdK**** und beide beginnen zu sammeln. Zufrieden setzt sich das Eichhörnchen auf die Nüsse und zeigt ihnen den Weg zum Schatz.



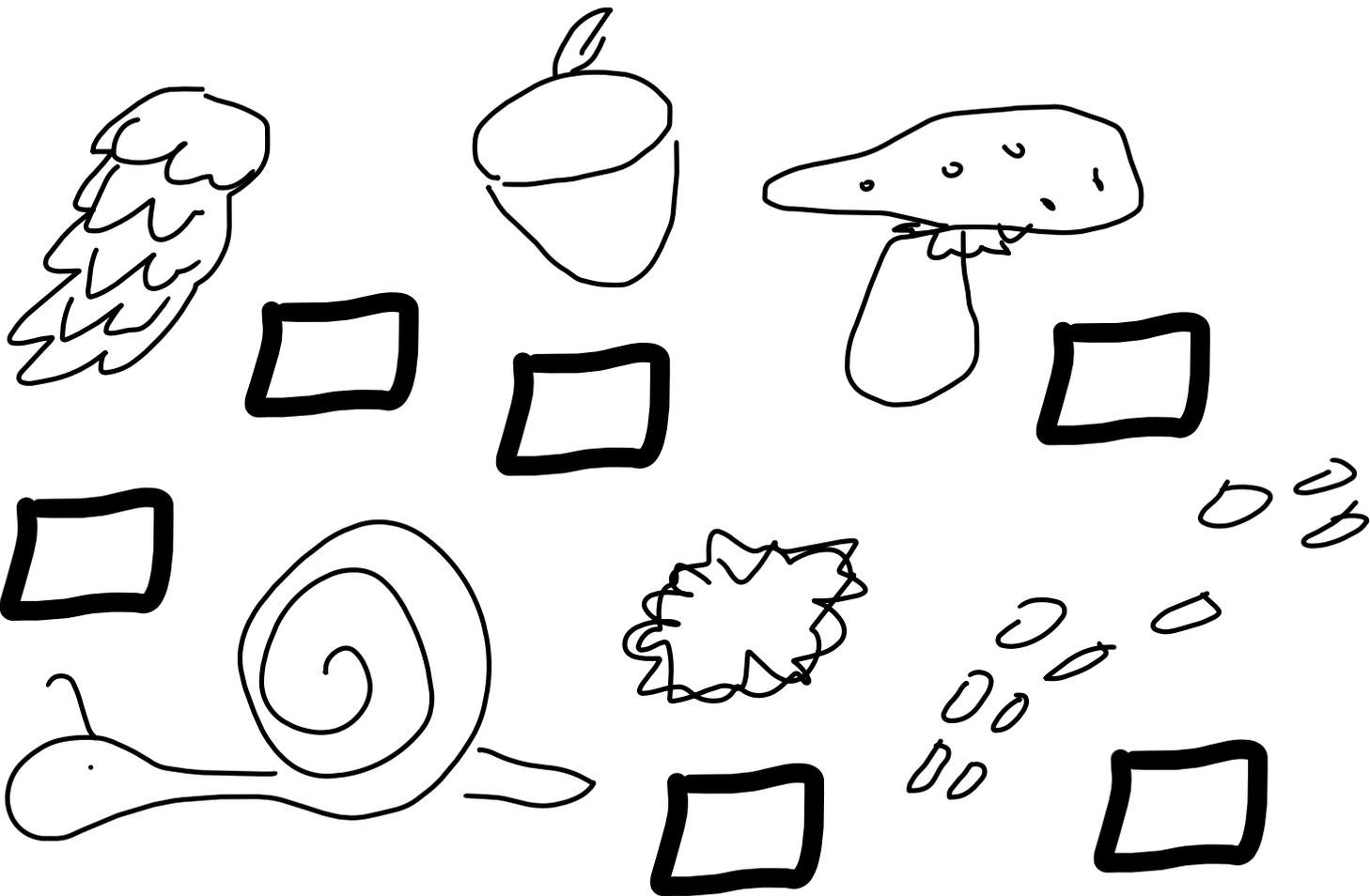
Spielidee: Findest du ein paar Nüsse oder Eicheln in der Natur?

Nimm dir nun ein Muffinsblech oder schneide eine Papprolle in Streifen. In jede leere Form/ in jeden leeren Ring gehört nun in Windeseile eine Nuss. Nutze dazu einen Löffel oder eine Zange. Vielleicht auch mal eine Grillzange?

Stopp die Zeit und probiere es noch einmal!

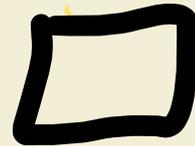
6

Auf dem Weg müssen Timo und ****NdK**** durch einen Wald und entdecken Zapfen, Eicheln, Pilze, Schnecken, Moos und ein paar Fußspuren. Wem könnten die wohl gehören?



Spielidee: Findest du alles?

Nimm dir die Vorlage mit und halte nach all den Dingen Ausschau. Markiere



Was du gefunden hast in diesen Feldern. Nimm deine Schätze zum Beispiel in einer leeren Schachtel oder einem Eierkarton mit und bemale sie mit Farbe und Pinsel. Rolle sie über ein Papier oder in einem Schuhkarton hin und her. Welche Spuren hinterlassen diese Gegenstände am Papier?

7

Timo und ****NdK**** sehen viele Pilze und steigen auf einen großen Baumstamm. Am Ende des Waldes entdeckt ****NdK**** einen ängstlichen Fuchs. Er versteckt sich hinter einem Busch. „Bitte tu mir nichts!“ flüstert der Fuchs und schaut ein bisschen hervor.

„Ich habe solche Angst alleine im Wald und ich weiß nicht wo meine Geschwister sind.“

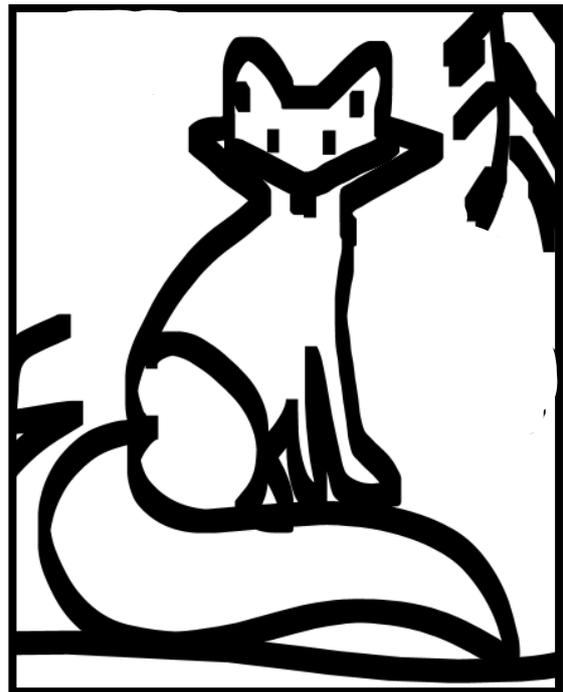
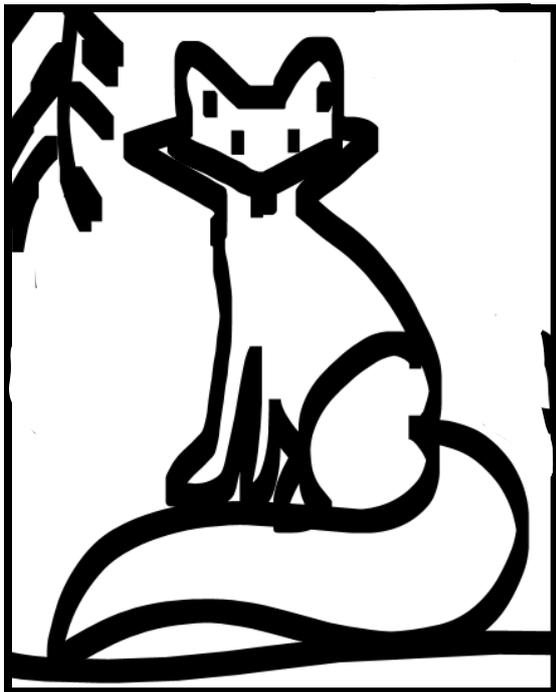
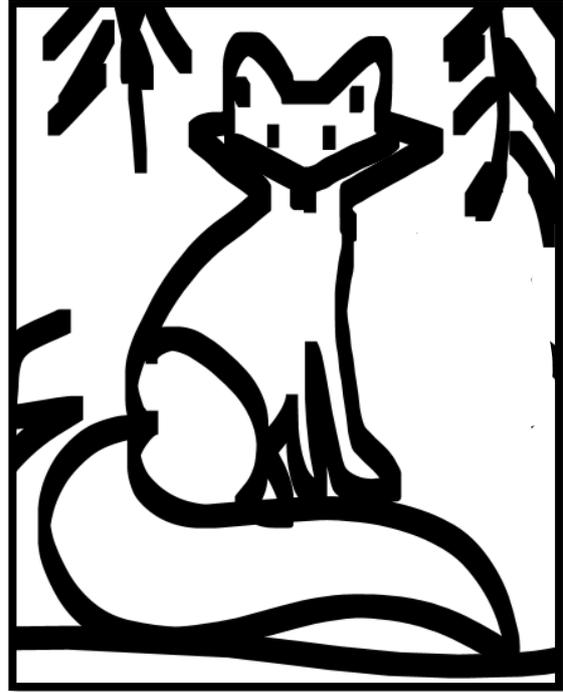
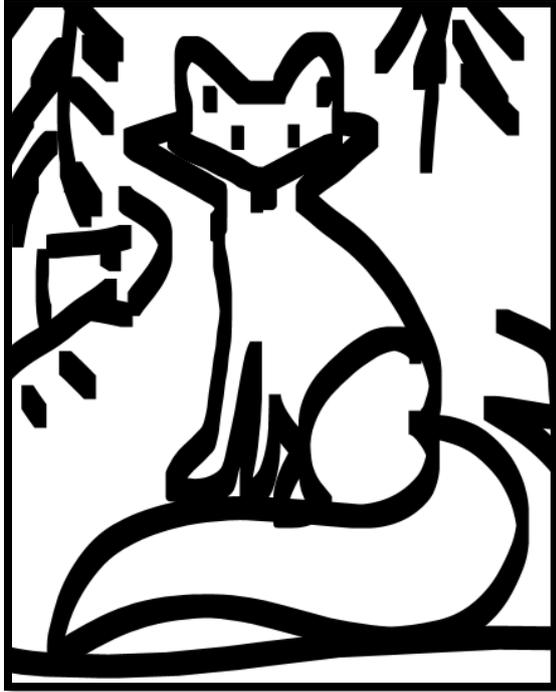
Mit dem Fernrohr schaut sich ****NdK**** um, und entdeckt viele Füchse.

„Dahinten habe ich einen Fuchs entdeckt“ freut sich ****NdK**** und mit einem Lächeln eilt der kleine Fuchs davon.



Spielidee:

1. Verstecken spielen! Oder:
2. Schneide die vier Füchse aus und lass sie dir verstecken. Findest du alle wieder? Baue eine Höhle, in der alle Füchse sich am Ende des Tages zusammenlegen können.



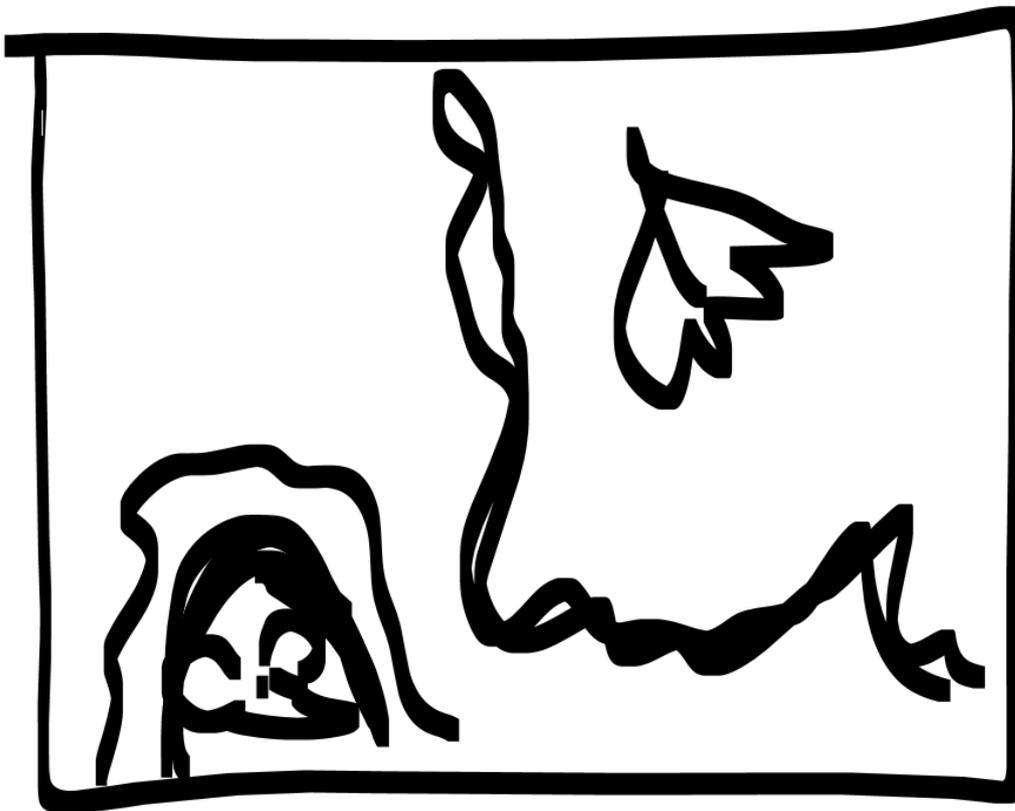
8

„Halt!“ ruft eine Maus ganz aufgeregt. „Fast hättest du mich zertrampelt.“

„Oh, entschuldige. Ich habe dich nicht gesehen“ antwortet Timo.

„Ja, ja, bestimmt wollt ihr mich wie die Füchse und die Raben oder die Eule schnappen und fressen. Falls nicht, dann bringt mich bitte nach Hause“ fordert die Maus. „Dort unter dem Baum ist ein kleines Loch wo ich sicher bin.“

****NdK**** schnappt die kleine Maus, bringt sie in ihr zu Hause und wartet, dass auch keine Gefahr lauert. „Danke“ piepst die Maus und verschwindet.



Spielidee: Fang die Maus.

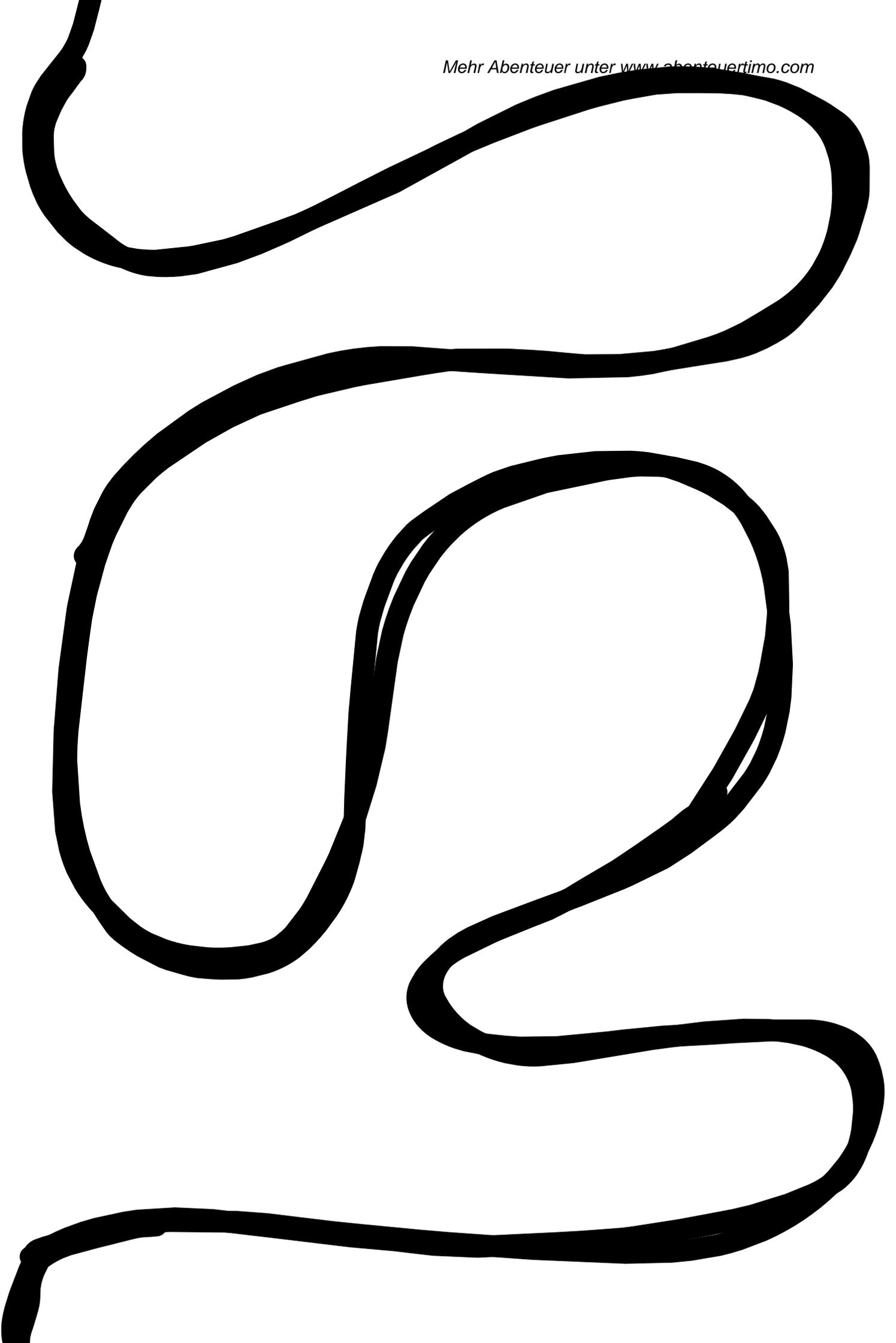
Maus: Befestige ein Stück Wolle an einer Kugel aus Zeitungspapier. Ziehe die Maus am Schwanz weg, wenn jemand die Maus mit einem Becher schnappen will. **Fänger:** Gefangen wird sie von einem Becher. Danach wird getauscht.

Idee: die Maus läuft entlang einer Linie (oder Vorlage) und versucht ohne geschnappt zu werden auf die andere Seite zu kommen.

Wurdest du gefangen, ziehst du die Linie mit einem Stift nach. Wurdest du öfter als 5x gefangen, ist das Spiel aus.

Oder du hast eine Kugel und einen Magneten (vielleicht auch in einem Spiel) und lässt die Maus (Kugel) mit Hilfe des Magneten auf die andere Seite klettern.

Mehr Abenteuer unter www.abenteuertimo.com



8

„Oje. Jetzt weiß ich gar nicht mehr wo ich bin.“ Meint Timo. Er springt über einen kleinen Bach und klettert auf einen großen Felsen. „Vielleicht weiß der Igel wohin wir gehen müssen.“ denkt Timo und läuft links und rechts und links und rechts – bis zum Igel. „Kannst du uns helfen?“

„Kannst du mir helfen, meine Stacheln von den Blättern zu befreien?“ antwortet der Igel.

„Wie ist das denn passiert?“ fragt ****NdK****.

„Zuerst machte ich einen Purzelbaum, dann noch einen und dann noch einen bis ich merkte, dass ich merkte, dass ich so viele Blätter auf meinem Rücken habe, dass ich keinen Purzelbaum mehr machen konnte.“ Sagte der Igel und wirkte traurig.

Sorgfältig beginnt ****NdK**** die Blätter heraus zu zupfen. „Au!“ ruft ****NdK****. Du bist aber ganz schön stachelig. „Aber hilfsbereit. Wenn du den Steinen bis zum Feld folgst, kommst du zu einer Vogelscheuche. Gleich dahinter findet ihr den Weg nach Hause.“



Spielidee: Probiere doch mal einen Purzelbaum!

Oder: Bastle einen Igel: Nimm dazu Knetmasse, oder Salzteig. Die Stacheln sind Äste aus der Natur oder Zahnstocher.

****NdK**** und Timo laufen so schnell wie noch nie nach Hause, als mit einem großen Sprung, ein junges Reh den Weg blockiert. „Bitte, spielt mit mir!“ bittet das junge Reh aufgeregt.

Timo überlegt. „Ok! Wir sammeln Zapfen und werfen sie dort ins Ziel. Auf die Plätze fertig los!“

Nachdem Spiel ist das junge Reh müde, legt sich hin, schläft ein und träumt:

Entspannen/ Massageschichte	Aktivität
Die Sonne scheint.	Sonne: Hände warm Reiben und auf den Rücken legen.
und auf einem Feld wachsen viele Kürbisse. Einer ist größer als der andere.	Kürbisse: sanfter Druck auf verschiedene Stellen des Rückens.
Trotz der Vogelscheuche laufen einige Raben aufgeregt über das Feld, weil es zu regnen beginnt.	Picken: mit Finger über den Rücken laufen
Es regnet immer stärker.	Regen: mit den Fingern auf den Rücken klopfen
Der Wind weht die Blätter davon und auch die Raben fliegen davon.	Wind: Pusten, krähen und über den Rücken streichen
Dann hört es langsam wieder auf zu regnen.	(langsam mit den Fingern über den Rücken tippen und enden.
Die Wolken ziehen weiter und ein bunter Regenbogen ist am Himmel zu sehen.	Bogen über Rücken streichen
Die Sonne kommt wieder hervor und die ersten Kinder lassen einen Drachen steigen.	Sonne: Hände warm Reiben und auf den Rücken legen.

Spielidee 1: Zielwerfen mit Zapfen in einen Kübel oder an eine vereinbarte Stelle (Baumstamm). Zu Hause können auch Socken/ Kuscheltiere und ein Wäschekorb verwendet werden.

Spielidee 2: Massageschichte

Spielidee 3: Bastle deinen eigenen Herbstdrachen mit den Schätzen im Herbst. Sammle dazu bunte Blätter und alles was dir gefällt. Schneide die Blätter in kleine Schnipsel. Beklebe deinen Drachen damit und dekoriere das Fenster!

Spielidee 4: einfach mal um die Wette sprinten! 😊

Zu Hause bei Timo angekommen ruhen sich beide ein wenig aus. Timo streckt sich und auch ****NdK**** macht es sich gemütlich.

„Das waren tolle Abenteuer!“ freut sich ****NdK****

„Danke für deine tolle Hilfe. Ich freue mich, wenn du bald wieder mit mir viele Abenteuer erlebst!“ sagt Timo zu ****NdK**** und verschwindet.

